



Bei unserem täglichen Engagement legen wir unseren Fokus auf die enorme integrative und kommunikative Kraft des Fußballs und die Wirksamkeit von aktivem und regionalem Umweltschutz. Diese Kombination sieht in der Praxis so aus, dass wir, gemeinsam mit dem *Bochumer Fanprojekt*, Fußballturniere für Schüler*innen auf einem nahegelegenen Bolzplatz oder direkt auf eurem Schulhof organisieren. In den Spielpausen animieren wir die **Bolzplatzheld*innen**, die Spielfläche und die unmittelbare Umgebung von dem achtlos weggeworfenen Müll zu befreien.

#2019 - 5 Fußballturniere – 7 schulische CleanUps – über 800 begeisterte Schülerinnen von 20 Grundschulen aus Bochum und erschreckende 600 Kilogramm Müll!

Um ein Angebot anzubieten, das es der Diversität der Schüler*innen gerecht wird, bieten wir neben dem Fußball auch weitere Bewegungsaktivitäten an. Ziel ist es dabei, durch freudiges, aktives Tun, eine respektvolle Interaktion zu üben. Dadurch wird die kognitive Diskussion durch die Erfahrung am eigenen Körper ergänzt und stößt damit einen tieferen Verstehensprozess an. Beispiele sind akrobatische Partnerübungen, Ballspiele, Jonglage oder Stockfechten, die in vorheriger Absprache altersgerecht gestaltet und für die jeweilige Zielgruppe angepasst werden.

Mittelfristige Begleitung und aktive Beteiligung der Schulumgebung

Die Omnipräsenz von Müll ist gravierend. Auch im direkten Umfeld von Schüler*innen werden wir täglich mit den Resten des Überkonsums und der Verschmutzung unserer Umwelt konfrontiert. Deshalb möchten wir im Rahmen von *bochumbolz* zur Müllreduktion anregen, indem wir gemeinsam Müll sammeln und damit zur Sauberkeit unserer Umgebung beitragen.



1/5 – „Bolzen für den guten Zweck“ – Hedtberg 2019 – 110 kg Müll!

Um zur einer Müll reduzierten Welt beizutragen, brauchen wir sensibilisierte Individuen, die verantwortlich und solidarisch mit sich und ihrer Umwelt umgehen. Dafür ist es unabdingbar, ökologische und soziale Nachhaltigkeit zu verbinden. Fußball ist für uns ein geeignetes Medium, um

diejenigen Charaktereigenschaften zu stärken, die zu einer ökologischen und sozialen Welt beitragen. Hier hat Fußball die Kraft, Solidarität und Verantwortungs-übernahme im sozialen Miteinander zu verknüpfen.

Dabei legen wir besonderen Wert auf eine positive Beleuchtung des Themas, sodass anstelle von Resignation und Angst zu einer hoffnungsvollen Mitgestaltung angeregt wird.

Dazu haben wir zudem ein nachhaltigkeitspädagogisches Konzept entwickelt, mit dem wir die Schüler*innen auf das Turnier vorbereiten möchten. Das Konzept umfasst dabei die Bereiche

- Mensch und Natur,
- Ernährung und Gesundheit,
- Konsum.

Es braucht nicht viel, um viel zu erreichen! Nach diesem Leitsatz gestalten wir unsere Projektumsetzung. Wir arbeiten daher mit den Gegebenheiten vor Ort, egal ob auf dem Bolzplatz, Schulhof oder im Quartier. Im Fokus soll das Miteinander durch Dialog und Austausch sowie die Wirksamkeit im unmittelbaren Umfeld stehen.

Konkret wollen wir die Zielgruppe dazu befähigen, sich und andere motivieren zu können, für eine nachhaltige Zukunft aktiv zu werden. Dabei ist es entscheidend, selbstständig und vorausschauend Denken und Handeln zu können und im Sinne einer weltoffenen Lebenseinstellung die Partizipation Anderer zu fördern. Gleichzeitig möchten wir die Schüler*innen dazu befähigen, offen Empathie und Solidarität zeigen zu können und durch selbstständiges Handeln einen Beitrag zu einer für Alle besseren Zukunft zu leisten. Unser Handeln fordert und befähigt sowohl die ehrenamtlichen Mitglieder*innen, sowie auch die Schüler*innen zu einer Reflexion der eigenen Leitbilder.



5/5 – „Bolzen für den guten Zweck“ – Brunnenplatz 2019

Wir arbeiten dabei eng mit Herrn Dr. Martin Hellwig vom Institut für Nachhaltigkeitsbildung (IfN) zusammen, um zum einen unsere Vision an den stetigen Wandel anzugleichen und zum anderen euch die Möglichkeit zu bieten einen ganzheitlichen Nachhaltigkeitsberichts zu erarbeiten und die nachhaltige Entwicklung langfristig in den Schulalltag zu integrieren.

sportliche Grüße
euer Team Bochum/Witten

www.bochumbolzt.org
bochumbolzt@posteo.de

